

Hiermit melde ich mich verbindlich für das

Gitarrenwochenende vom 13. – 15.11.26 in Drangstedt an.

Name geb

Anschrift.....

Tel Mail

Unterschrift

ggfs. Datum und Unterschrift einer Erziehungsberechtigten

.....

Bevorzugt für über 50jährige: Ich möchte gerne ein 2er-Zimmer

► Ich bin Vegetarier/Vegetarierin ☐ Veganer/Veganerin ☐

Ich bin „Bloody Beginner“ ☐

Ich komme mit der E-Gitarre ☐

Ich möchte am

Songwriter-Würgschupp teilnehmen ☐

Ich brauche eine Mitfahrgelegenheit ☐

Ich kann eine Mitfahrgelegenheit für Personen bieten

Wir fördern diese Veranstaltung

Initiative
JAZZ-ROCK-POP
in der Kirche e.V.



Ev. Gesamtkirchengemeinde Kehdingen



Das Gitarrenwochenende

13. – 15.11.2026

Drangstedt (bei Bad Bederkesa)

Auch mit E-Gitarren - Workshop
für Kinder (ab 11), Jugendliche und Erwachsene

Liebe Gitarristinnen und Gitarristen und solche, die es gerne werden wollen,

„Ich will Gesang, will Spiel und Tanz“ heißt es in einem Chanson von Klaus Hoffmann. Gitarrenspiel und Gesang haben wir schon seit vielen Jahren auf diesem Wochenende. Aber „Tanz“, das ist tatsächlich neu. Dabei dient die Musik doch seit Urzeiten auch der Begleitung von Tänzen: Von Tänzen, die einen in Trance versetzen ebenso wie beim Tanz up Deel. Beim gepflegten Walzer, bei mediterranen Tänzen oder beim lässigen Latin oder intensiven Flamenco.

Wer sich traut, kann in diesem Jahr auch mal ein Tänzchen wagen. Aber keine Sorge: Es herrscht kein Tanzzwang. Wir möchten Euch aber einiges an rhythmischem Verständnis für Euer Gitarrenspiel mitgeben. Im Namen der Gesamtkirchengemeinde Kehdingen laden wir Unterrichtenden Euch herzlich ein, vom **13. – 15. November** in der **Freizeitstätte Drangstedt** (bei Bad Bederkesa) dabei zu sein. Egal, ob Ihr anfangen wollt oder bereits lange dabei seid! Wir unterrichten Kinder (ab 11 Jahre), Jugendliche und Erwachsene bis ins höhere Alter in 8 Kleingruppen von ähnlichen Fähigkeiten und Interessen. (Mehr zu uns, den Unterrichtenden, findet Ihr auf dem Einliegeblatt.)

Wer schon dabei war, freut sich auch auf Pausen und „Feierabend“: Auf Sessions, bei denen man sich gemeinsam durch neue und alte Songs spielt. Auf Begegnungen am Kamin, beim Tischtennis oder bei Waldspaziergängen.

Auf Grund gestiegener Kosten wurden die Teilnehmerbeiträge erhöht. Dank der Förderung durch das Landesjugendpfarramt, die Kirchengemeinde, die „Initiative Jazz- Rock-Pop in der Kirche“ und private Spenderinnen und Spender bleibt die Teilnahme dennoch günstig:

▪ **Für Unterkunft und Verpflegung, die Workshops und das Material zahlen Kinder und Jugendliche bis 26 Jahren 90 €. Erwachsene ab 27 Jahre zahlen 130 €. (Im Einzelfall gibt es auf Anfrage eine Ermäßigung)**

▪ Ältere, die im 2-Bett-Zimmer übernachten möchten, zahlen 10 € mehr. Über 50jährige werden wegen begrenzter Betten bevorzugt!

▪ Die **An- und Abreise in Fahrgemeinschaften** wird nach dem Anmeldeschluss organisiert. Dafür ist es sinnvoll, dass ich Eure Telefonnummern weitergeben darf. Ansonsten auf dem Anmeldeformular widersprechen!

Den Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!

F. Austein, K. Gerhard, K. Hackbarth, S. Heiland, H. Kraus, D. Reimann, A. Riecke, J. Wege und weitere

Der Seminarplan

Fr, 13.11.: 18 Uhr Beginn mit dem gemeinsamen Abendessen. Anschließend Kennenlernen und Organisation. Vorstellen der „Würgshupps“ und Beginn des Unterrichts. Später Angebot einer Session.

Sa, 14.11.: 8.30 Uhr Frühstück. Anschließend gemeinsames Eingrooven. Fortsetzung der Würgshupps.

Nachmittags 15.30 – 17.45 Uhr Würgshupps.

20 Uhr gegenseitige Vorstellen der Arbeitsergebnisse. Session.

So, 15.11.: Nach dem Frühstück und einer Kurzandacht grooven wir uns ein. Anschließend Fortsetzung der Würgshupps für Bloody Beginners. Außerdem Bandworkshop und „Ein Hauch Flamenco“. Mittag, Aufräumen. Abreise ca. 13.30 Uhr

Bitte mitbringen: 3teilige Bettwäsche, Handtücher, Hausschuhe, feste Schuhe, Ersatzsaiten, Schreibzeug, evtl. Notenständer, evtl. Noten und andere Instrumente für die Session & Bandworkshop

Herzliche Grüße im Namen des Teams Volker Austein,

Die Anmeldung bitte ausfüllen und senden oder mailen an: Volker Austein, Ostedeich rechts der Oste 14, 21730 Balje.

Tel. 0157 – 30 99 43 66 oder per Mail v.austein@hotmail.de

Gestaltung des Flyers: Volker Austein, Titelbild: Theresa Brand

Bitte den Teilnehmerbeitrag **nach telefonischer Bestätigung der**

Anmeldung überweisen an: Kirchenamt Stade

DE54 2415 1005 0000 0080 94 (Sparkasse Stade-Altes Land)

Verwendungszweck: 10 6331 12603 und Name

Die Unterrichtenden



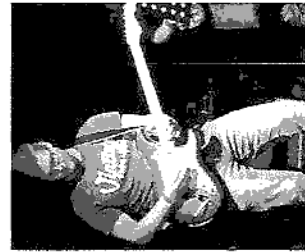
Deike Lehmkuhl ist derzeit hauptsächlich in der Chormusik aktiv. Auf der Gitarre spielt sie vor allem Liedbegleitung. Seit über 20 Jahren fährt sie bereits auf das Gitarrenseminar mit, unterrichtete schon mehrfach die Bloody Beginner und führt sie an erste Akkorde und Songs heran.

Meike Smit unterrichtet seit 2007 an einer Oberschule unter anderem das Fach Musik. Die 45-jährige spielt seit vielen Jahren Gitarre im Bereich der Liedbegleitung. Meike wird die Anfänger unterrichten. Im Kurs erfahren die Teilnehmer grundlegende Informationen zur Gitarre und lernen zu unterschiedlichen Liedern die ersten Akkorde auf der Gitarre.



Nils Neubauer spielt seit inzwischen 20 Jahren Gitarre, vor allem Rock, und ist außerdem in der Kirchenmusik aktiv. Sein Workshop richtet sich an diejenigen, die keine ganz "Bloody Beginner" mehr sind und vor allem mit neuen Liedern Praxis bekommen möchten, um sicherer zu werden.

René Fredeweß spielt seit über 15 Jahren Gitarre und E-Bass, vor allem in den Richtungen Rock und Pop. Sein Workshop richtet sich an diejenigen, die z.B. bei den "Bloody's" schon erste Akkorde gelernt haben und ein paar weitere Akkorde, Schlagmuster oder Lieder lernen möchten.



Der E-Gitarren-Würgschupp!

Hendrik Ohlhoff ist musikalisch unterwegs vom klassischen "Rock `n` Roll" bis hin zu "Hard & Heavy". Lange war er Leadgitarrist bei "Back Inside". Wie Christian Höpfner sammelte er viel Erfahrungen als Unterrichtender beim Ferienmusikworkshop der Oldenburgischen Kirche.
Achtung: Kein Anfänger-Würgschupp – evtl. vor Ort klären, ob er für Dich geeignet ist.

Mindestteilnehmerzahl 3 Personen!

Songwriting

Du hast schon das eine oder andere Lied geschrieben? Du hast Ideen für ein Stück? Im vergangenen Jahr musste der Würgschupp leider krankheitsbedingt ausfallen. Nun ist er erstmals im Angebot.



Christian Höpfner (Jahrgang 1975) ist Diplom-Musiklehrer (Jazz & Popmusik) mit dem Hauptfach Schlagzeug. Außerdem ist er examinierter Schul- und nebenamtlicher Kirchenmusiker. Als Schlagzeuglehrer, Bandcoach und Musiker ist er in allen Stilbereichen von Barock-Ensemble bis Rockband aktiv. Auf dem Album "Epitome" (2013) spielte er als Singer- und Songwriter Hopman alle Instrumente. Erfahrung pur steht Euch zur Seite! Mehr unter musichristian@gmx.de oder www.schlagzeug-ganderkesee.de
Mindestteilnehmerzahl 3 Personen!



Volker Austein (Jahrgang 1958) kam über Akkordeon und Sopranflöte zur Gitarre. Später studierte er Musikwissenschaft an der Uni Oldenburg. Seine musikalischen Vorlieben sind Liedermacher, Folk, Chanson und Jazz. Diesmal möchte er im „Fingerstyle“-Würgschupp die Teilnehmenden mit den Bossa Nova-Rhythmen bekannt zu machen. Interessierte sollten mit einfachen Zupfmustern vertraut sein. Bei Vorabfragen gerne Kontakt aufnehmen.

David Niedermayer (Foto Phil Porter) machte 2011 sein Diplom als Musikerzieher an der Hochschule für Künste in Bremen. 2013 zeichnete ihn die Bremer Sparkassenstiftung mit dem Förderpreis aus. Nach klassischer Gitarre und Mandoline befasste er sich in den vergangenen Jahren intensiv mit der orientalischen Laute. Er schreibt:
„In diesem Workshop lernen wir einfache Kreisläufe zu begleiten. Dabei stärken wir unser Rhythmusgefühl, lernen Akkorde und spielen einige der schönen Melodien. (Vielleicht finden wir ja auch noch ein paar Tänzer für unsere Musik :). Noten lesen ist nützlich, aber nicht unbedingt nötig.“

Mehr unter www.davidniedermayer.de

